

Liebe Eltern,

eine neu zusammengewürfelte Lebensgemeinschaft nennt man heute Patchworkfamilie. Diese Familienkonstellationen nimmt ständig zu. Jede Patchworkfamilie ist individuell. Anders in der Entstehungsgeschichte, anders in ihrer Zusammensetzung und anders in ihrem Familienleben. Zu den ganz normalen Problemen eines Familienalltags kommen die besonderen Herausforderungen einer neuen Familie mit Trennungserfahrungen im Hintergrund, dem Aufeinandertreffen zweier bisher eingespielter Familiensysteme und Kindern in gewachsenen und nun neuen Geschwisterkonstellationen...

Erfahrungen der Vergangenheit wollen bewältigt werden, eine neue Partnerschaft sowie verletzte Kinder fordern Aufmerksamkeit - das Zusammenwachsen von zwei Familien zu einer neuen braucht einen Plan, einen gemeinsamen Kurs und viele konstruktive Gespräche. Es gibt keine Patentrezepte wie aus den einzelnen Familienmitgliedern eine Familie entsteht. Doch es gibt viele Informationensaat, die nach dem Gedeihen das Zusammenwachsen der Familie erleichtern können. Und die werden an diesem Wochenende vorgestellt.

Zu diesem Seminar laden wir Sie herzlich ein.

Andreas Hoffmann (Seminarleiter)
Michelle Hübl (Seminarleiterin)
Steffen Blaschke (Projektleiter Familienbildung)

Programm

Freitag, 28.06.2019

- bis 18.00 Anreise
- 18.00 Abendessen
- 19.00 Begrüßung, Vorstellungsrunde, Klärung von Erwartungen
- 19.45 Einführung in das Thema
Definitionsklärung, anregendes Material zum ersten Nachdenken

Sonnabend, 29.06.2019

- 08.00 Frühstück
- 09.00 Konstellationsmodelle, Konflikterhebung und Sammlung
- 10.30 Pause
- 11.00 Kommunikation ist alles, Lösungsorientiertes Denken, Perspektivwechsel
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 Bedürfnisse von Kindern, Entwicklung der Kinder, Kinder brauchen Sicherheiten, Erziehungsmodelle
- 16.00 Pause
- 16.30 Was bedeutet es ein Scheidungskind zu sein, typisches Verhalten verstehen lernen
- 18.00 Abendessen

Sonntag, 30.06.2019

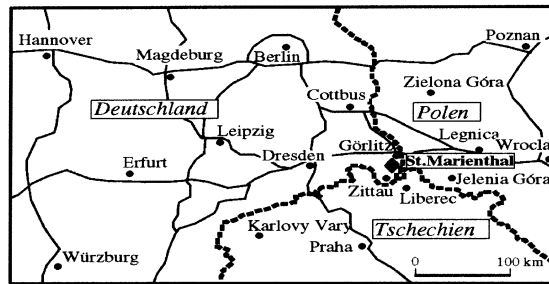
- 08.00 Frühstück
- 09.00 Was dieses Familienmodell zum Gelingen braucht, Hilfen in der Erziehung
- 10.30 Pause
- 11.00 Interaktionsspiele der einzelnen Familienmitglieder
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Strukturideen für Patchworkfamilien
- 14.15 Seminauswertung
- 15.00 Ende des Seminars

Während des Seminars wird im Haus der Familie eine Kinderbetreuung angeboten.

Das Seminar wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz sowie den Landkreis Görlitz.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar für Patchworkfamilien vom 28. - 30.06.2019 im IBZ St. Marienthal vom an. Anmeldungen bitte bis 14.06.2019



Name:

Anzahl der Personen:.....

Alter der Kinder:.....

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon/Fax:

e-mail:

Unterschrift:

Teilnahmegebühren:

Erwachsene	50,- €
Jugendliche ab 11 Jahre	35,- €
Kinder ab 2 Jahre	30,- €
Kinder 0 - 1 Jahr	15,- €

(Inkl. Übernachtung und Verpflegung) vorbehaltlich der beantragten Förderung.

Für einkommensschwache Familien kann ein Zuschuss von 7,50 € /Tag/Person gewährt werden.

Bitte schicken an:

Internationales Begegnungszentrum
St. Marienthal / St. Marienthal 10
02899 Ostritz-St.Marienthal
Tel. 035823 / 77-0 DW -256
Fax: 035823 / 77 250
mail : blaschke@ibz-marienthal.de

Mit der Bahn

Mit InterRegio von Berlin nach Görlitz, oder mit InterRegio von Dresden nach Görlitz, weiter mit "Neißetalbahn" Richtung Zittau bis Ostritz/Krzewina Zgorzelecka, Der Bahnhof liegt auf polnischer Seite. Personalausweis erforderlich. Die Entfernung vom Bahnhof bis zum Kloster St. Marienthal beträgt 2,5 km. Der Fußweg ist ausgeschildert.

Taxi

Ab Bahnhof Görlitz. Fahrt nach St. Marienthal kostet ca. 20EUR

Die Fahrt mit dem Taxi vom Bahnhof Ostritz/Krzewina Zgorzelecka zum Kloster kostet ca. 6EUR (Anmeldung nötig: Taxi Gericke Tel.: 035823 / 8 66 33 oder Taxi Scholze Tel.: 035823 / 8 62 61).

Öffentlicher Personennahverkehr

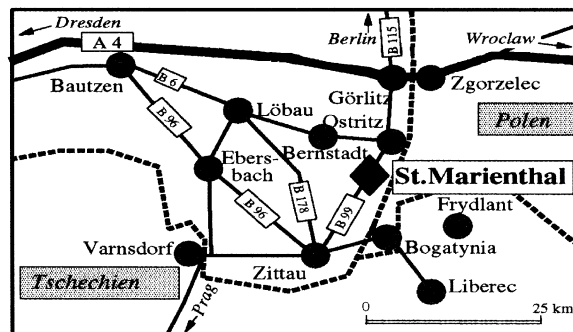
Ab Görlitz, Bahnhofsvorplatz mit dem Bus der Linie R 21 Richtung Zittau bis Ostritz-Kloster St. Marienthal, Fahrzeit ca. 30 min. Beleuchteter Fußweg zum Kloster, ca. 0,3 km.

Anreise mit Auto oder Bus

A4/E40 über Dresden bis Görlitz, in Görlitz weiter Richtung Zittau auf die B 99 bis Ostritz, dort den Hinweisschildern nach St. Marienthal folgen.

Aus Polen:

Grenzübergänge Zgorzelec/Görlitz bzw. Ludwigsdorf (A 4) oder Bogatynia / Zittau (**Achtung, nicht für Reisebusse zugelassen!**)



Aus Zwei mach Eins

Seminar für
Patchworkfamilien

28. - 30.06.2019

im

Internationalen
Begegnungszentrum
St. Marienthal